

MidiControl plus

Die midiControl plus ist ein vorkonfiguriertes Zentralbatteriesystem mit zusätzlicher leitungsloser Einzelleuchtenüberwachung, frei programmierbaren Stromkreisen und 5-Jahres-Speicher (Prüfbuch) zum Anschluss von Not- und Sicherheitsbeleuchtung mit LED-, Leuchtstoff- oder Halogenleuchtstoff. Wahlweise mit einem oder zwei Ladern zu 2,5A erhältlich.

In der maximalen Ausführung mit 55 Ah Batterien bestückt kann sie so 5.300 W für 1 Stunde, 2.300 W für 3 Stunden oder 1.000 W für 8 Stunden leisten.



Allgemeine Informationen/Beschreibung

Das Stromkreismodul versorgt an die Anlage angeschlossene Sicherheits und Rettungszeichenleuchten mit Strom. Jeder Abgang kann für stromkreisüberwachte Anlagen als auch für Einzel-leuchtenüberwachung programmiert werden. Ein kombinierter Betrieb ist ebenfalls möglich. In der midiControl plus finden maximal 16 DCM-Module DCM42 für bis zu 32 Stromkreise Platz. Ein weiterer Stromkreis ist als Standard immer integriert.

Jedes Modul ist für 2 Abgangskreise mit jeweils bis zu 20 Leuchten ausgelegt. Jeder Kreis kann als Dauerlicht, Bereitschaftslicht, geschaltetes Dauerlicht oder als Treppenlicht programmiert werden. Bereitschafts- und Rettungszeichenleuchten lassen sich kombiniert betreiben. Damit können bis zu 640 Not- oder Sicherheitsleuchten versorgt werden.

Bis zu 32 Anlagen können per TCP/IP miteinander vernetzt werden. Maximal können somit bis zu 1024 Stromkreise bzw. 20.480 Leuchten angeschlossen und überwacht werden.

Technische Daten

Gehäuse:	Stahlblech RAL 7035	Batterie (nicht enthalten):	Wartungsfreie, verschlossene Bleibatterie
Schutzart:	IP20		OGiV, OGi oder OPzS
Schutzklasse:	I		
Nennspannung:	3 x 230V AC 50Hz ±10%		
zul.Umgebungstemp.:	0°C bis + 35°C		
Ausgangsspannung:	216V		
Leistungsangaben inkl. 25% Alterungsreserve:		1h	3h
mit 26 Ah Batterie		2.400 W	1.070 W
mit 28 Ah Batterie		2.660 W	1.100 W
mit 33 Ah Batterie		2.923 W	1.337 W
mit 40 Ah Batterie		3.746 W	1.607 W
mit 45 Ah Batterie		3.888 W	1.728 W
mit 55 Ah Batterie		5.184 W	2.282 W

Eigenschaften

- Zentrales Stromversorgungssystem nach DIN EN 50171 für Sicherheitsbeleuchtungsanlagen- nach DIN EN 50172 und Anlagengemäß DIN VDE 0100-718
- Mit Automatischer Prüfeinrichtung gemäß DIN EN 62034 zur regelmäßigen Prüfung jeder angeschlossenen Leuchte
- Mikroprozessorgesteuertes Funktionskontrollsystem
- Prüfergebnisse von 5 Jahren abrufbar
- Hinterleuchtetes großes LCD-Display mit Klartextanzeige / Mehrsprachig umschaltbar
- Passwortgeschützt / Serviceadresse vorprogrammiert
- Leichte und verständliche Programmierung über 8 Tasten
- externe PC-Tastatur zur schnellen Konfiguration der Anlage (PS2)
- Speicherkarte (MultiMediaCard) für Softwareupdates
- RS-232 Schnittstelle / Centronics-Druckerschnittstelle / Ethernet-Schnittstelle
- Steuerung und Überwachung über Internet-Browser
- Anzeige der Leuchtenposition und Zustand auf einem Gebäudegrundriss
- Freiprogrammierbare Abgangskreise
- Adaptive Stromüberwachung jedes Endstromkreises / Se-
lektive Isolationsprüfung der Endstromkreise
- Bis zu 32 Endstromkreise pro 19"-Schrank / Stromkreismodule DCM42
- Batterieladung durch IUTQ-Kennlinienfeld maximiert Lebensdauer der Batterie
- Externe Bausteine, wie Netzwächter etc. sind über ein Bussystem anschließbar und
programmierbar
- integrierter Standsockel



Module

Integriertes Lichtschalterabfragemodul SAM:

- 8 Lichtschaltereingänge (185-255 VAC oder 18-255 VDC) zum Schalten der Stromkreise im Netzbetrieb auf Klemme geführt
- Spannungsversorgung zum internen Anschluss auf Klemme gelegt
- 6 Schaltungsarten wahlweise programmierbar

Integriertes IO-Modul:

- 7 Relaisausgänge, 230V / 6 A, potentialfreie Wechselkontakte
- 4 galvanisch getrennte Schalteingänge 18 DC – 254 VDC, oder 185 VAC – 276 VAC wählbare Polarität, Funktion programmierbar
- Interne CAN - Busanbindung

Integriertes CCIF - Critical Circuit Interface Modul:

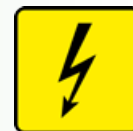
- Überwachung einer Ruhestromschleife
- Interne Absicherung zum Schutz vor Überspannung bzw. -Strom mittels Diode

Varianten

Version/Ausführung	Best.Nr	Lader	Hauptstromkreise	DCM42	max. Leuchten
midiControl plus 102*	MD102	2,5A	2	1	40
midiControl plus 104*	MD104	2,5A	4	2	80
midiControl plus 106*	MD106	2,5A	6	3	120
midiControl plus 108*	MD108	2,5A	8	4	160
midiControl plus 110*	MD110	2,5A	10	5	200
... **	...	2,5A
midiControl plus 132*	MD132	2,5A	32	16	640
midiControl plus 202*	MD202	5A	2	1	40
midiControl plus 204*	MD204	5A	4	2	80
midiControl plus 206*	MD206	5A	6	3	120
midiControl plus 208*	MD208	5A	8	4	160
midiControl plus 210*	MD210	5A	10	5	200
... **	...	5A
midiControl plus 232*	MD232	5A	32	16	640

*) Batterien sind im Lieferumfang nicht enthalten / Gehäuse 1950 x 600 x 450mm

**) Skalierbar bis zu 32 Stromkreisen



Zubehör

Artikel	Beschreibung
MCLM	Line-Monitor (3-Phasen Netzüberwachung mit Busanbindung) / nur externe Montage
MCT15	Fernmeldetableau MCT15 mit LCD Display
MCT15S	Fernmeldetableau MCT15S mit LCD Display (Schlüsselschalter)
SAM24	Schalter-Abfrage-Modul SAM24
PC230	Power Control PC230
PLXMD	Abdeckscheibe Polycarbonat zum Schutz vor unbefugtem Zugriff (abschließbar)
BD04	Drucker BD04
SSD	Service Steckdose SSD
BTLG-INTF	BAT-LOGG® Interface zur Batterieüberwachung
BTLG-SENS	BAT-LOGG® Sensor (Messmodul für eine Batterie)
BTLG-MC18	BAT-LOGG® Set für midiControl plus Anlage (18x BTLG-SENS / 1x BTLG-INTF)